

Anhang

Erklärung zur Take-Home Prüfung

Fachbereich: Physik, Mathematik und Informatik (08)

Institut: Institut für Mathematik (Studiengang CSRN msc. [Theoretische Chemie])

Name, Vorname: Yergün, Ümit Pelinsu (Matr.-Nr: 2761524)

Die Take-Home-Prüfung im Fach „Einführung in die Softwareentwicklung“ (Dozent: M. Wand) findet als Projektarbeit vom 03.-09. August 2020 (ggf. zuzüglich Verlängerungen) statt.

[WICHTIG: Bitte bestätigen Sie die einzelnen Punkte durch Setzen eines Häkchens.]

Erklärung der Prüfungstauglichkeit

☒ Ich bin prüfungsfähig. Ich sehe mich derzeit physisch und psychisch dazu in der Lage, die Take-Home-Prüfung zu absolvieren.

Erklärung der Selbstständigkeit

gemäß § 3 Abs. 3 der Teil-Rahmenprüfungsordnung der Johannes Gutenberg-Universität Mainz für die Durchführung eines vorwiegend digitalen Semesters (Corona-Satzung) zur Selbstständigen und ordnungsgemäßen Teilnahme an einer Take-Home-Prüfung.

☒ Ich habe die vorliegende Take-Home-Prüfung selbstständig abgelegt und keine anderen als die erlaubten Quellen oder Hilfsmittel benutzt. Alle erlaubten Quellen (z.B. Literatur oder Internet), die im Sinne der am Anfang der Prüfungsaufgaben erklärten Regeln wesentlich zur Lösung beigetragen haben, habe ich in der Datei Quellen [txt/md] oder Readme [txt.md] in meiner Abgabe aufgeführt. (Die Dateiendungen txt/md bezeichnen hier zur Wahl stehende Dateiformate.)

☒ Diese Erklärung wurde mir zu Beginn der Prüfung zugänglich gemacht. Über die Folgen eines Täuschungsversuches wurde ich von meinem Prüfer/meiner Prüferin informiert.

Mainz
(Ort)

08.08.2020
(Datum)

Pelinsu
(Unterschrift)

a) Im Krankheitsfall besteht die Möglichkeit eines Rücktritts nach Ihrer einschlägigen Prüfungsordnung zu erklären. Dies muss unverzüglich geschehen. Bitte wenden Sie sich an das für Sie zuständige Prüfungsamt/Studienbüro. Sollten Sie sich trotz Krankheit der Prüfung unterziehen, führt dies zum Verlust des entsprechenden Rücktrittsrecht. b) Erweist sich die vorliegende Erklärung als Unwahr oder liegt ein sonstiger Täuschungsversuch oder ein Ordnungsverstoß bei der Erbringung von Prüfungsleistungen vor, gelten die Regelungen der jeweiligen Prüfungsrechtlichen Ordnung entsprechend.